

## Microsoft stellt Archivierung und Reaktivierung von unlizenzierten M365-OneDrive-Konten in Rechnung

SPECTRUM möchte hier alle Microsoft-365-Kunden, die das Produkt MS-OneNote nutzen, über folgenden neuen Sachverhalt informieren:

Ab dem **27. Januar 2025** greift eine neue Microsoft-Richtlinie für OneDrive-Konten, denen keine aktive Lizenz mehr zugeordnet ist. Sie werden nach einer Frist von 3 Monaten automatisch von Microsoft archiviert und weder die Benutzer noch der Admin haben anschließend Zugriff auf die gespeicherten Inhalte. Für die Archivierung und Reaktivierung dieser Accounts fallen dann Kosten an!



Konten können in einen unlizenzierten Zustand kommen, wenn ein Abonnement abläuft, sich die Lizenzbedingungen für ein Unternehmen ändern, Admins ihnen explizit die Lizenz entziehen.

In diesem Fall bleiben die Daten zwar vorerst erhalten, werden aber aufgrund der neuen Regelung nach 93 Tagen automatisch archiviert. Die betreffenden Konten sind in den Admin-Tools weiterhin sichtbar, aber ein Zugriff auf die Daten ist dann nicht mehr möglich.

Die Administratoren der Kunden können auf die bevorstehende Archivierung reagieren, nachdem sie im Message Center eine entsprechende Benachrichtigung über unlizenzierte Konten erhalten. Außerdem bietet das SharePoint Admin Center einen Report, der unlizenzierte Accounts auflistet und angibt, warum diese einen solchen Status aufweisen.

Neben einer fehlenden Lizenz kommt als Ursache auch in Frage, dass Aufbewahrungsfristen definiert wurden, die Admins am rechtzeitigen Löschen von solchen Konten hindern.

Idealerweise kommen Unternehmen der automatischen Archivierung zuvor, indem sie aktive Inhalte auf lizenzierte Accounts oder auf allgemeine SharePoint-Sites übertragen. Die Administratoren der Kunden haben ab dem 27. Januar 2025 grundsätzlich mehrere Optionen im Umgang mit unlizenzierten Konten:

## SPECTRUM COMPUTER-SYSTEMHAUS GMBH

Max-Planck-Str. 17, 40699 Erkrath, Tel.: 0211/695602-0, E-Mail: info@spectrum-news.de



## Mögliche Kunden-Administratoraktionen:

- Nicht lizenzierte Konten anzeigen (Navigieren Sie zu SharePoint Admin Center > Berichte > OneDrive-Konten, um eine Liste der nicht lizenzierten Konten anzuzeigen – siehe Abbildung auf der nächsten Seite).
- Archivabrechnung einrichten: Richten Sie eine Archivabrechnung für nicht lizenzierte Konten ein, um weiterhin auf archivierte Dateien zuzugreifen und diese zu bearbeiten.
- Nicht lizenzierte Konten löschen: Wenn für ein nicht lizenziertes Konto keine Aufbewahrungsrichtlinie gilt, sollten Sie es löschen.
- Nicht lizenzierte Konten erneuern: Erneuern Sie alle nicht lizenzierten Konten, auf die Sie weiterhin Zugriff haben möchten.

Verbleiben die Daten eines unlizenzierten Kontos im archivierten Zustand, fallen dafür 0,05 € pro GB und Monat an. Um den Zugriff auf ein OneDrive-Konto zu reaktivieren, verlangt Microsoft 0,60 € pro GB. Anwender haben dann 30 Tage lang Zugang zu den Daten.

Da SPECTRUM ja das Inkasso für die Microsoft-365-Verträge macht, berechnet SPECTRUM mit der monatlichen Rechnung die dadurch entstehenden Kosten weiter. Wünscht ein Kunde administrative Hilfe von SPECTRUM wird diese nach tatsächlichem Aufwand zu den SPECTRUM-Stundenverrechnungssätzen weiterberechnet.

